



DIGITALES OSTERFERIENANGEBOT

DER GRÜNEN OASE IM M_KH

Tag 7
Dienstag, der 7. April 2020

Die Grüne Oase ist ein Kooperationsprojekt von:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hallo zur 7. Ausgaben unseres Ferienangebots! Wie geht es denn euren Aussaaten von Tag 1? Habt ihr fleißig gegossen? Ist vielleicht schon was zu sehen?
Wir wünschen euch weiterhin viel Spaß beim Stöbern, Experimentieren, Basteln und Selbermachen!

DIE WUNSCHSTADT ODER DAS WUNSCHHAUS

Wie schon an den vergangenen Tagen, findet ihr an dieser Stelle wieder Ideen, die ihr in euer Bastelprojekt einbauen könnt.

Unsere Ideen für heute:

Lebensmittelrettung

In Städten und auch Dörfern gibt es kleine bis große Supermärkte. Besonders die großen haben Probleme damit, dass zu viele Lebensmittel weggeworfen

werden, weil das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist. Die Supermärkte dürfen diese Produkte dann nicht mehr verkaufen, obwohl die meisten davon noch gar nicht schlecht, sondern noch sehr gut essbar sind. Das Mindesthaltbarkeitsdatum sagt nämlich nur die zu 100% garantierte Haltbarkeit aus, nicht das Datum, an dem etwas ungenießbar wird. Deshalb haben einige Supermärkte mittlerweile Container, die mit „abgelaufenen“ Lebensmitteln gefüllt und abends für alle Menschen zugänglich an die Straße gestellt werden. Leider gibt es dies noch viel zu selten. Aber auch Privatpersonen können etwas gegen die Lebensmittelverschwendung machen. Beim „food sharing“ werden Lebensmittel unter den Menschen geteilt. Es gibt Orte wo man zum Beispiel Lebensmittel, die man nicht mehr braucht, oder gerettete Produkte die aber noch gut sind ablegen kann. Andere können sich manchmal sogar schon über eine App auf dem Handy informieren, wo es was gerade gibt. Dann kann man zu dem Aufbewahrungsort gehen und sich das Essen einfach mitnehmen. Man muss sich also erstens nichts neues kaufen und zweitens werden noch gute Sachen nicht einfach weggeschmissen.

Märkte

Ohnehin sind Wochenmärkte eine gute Alternative zu Supermärkten, da man dadurch eine meist viel größere Auswahl an frischen Produkten hat. Auch werden die Bauern und Kleinhändler aus der nahen Umgebung dadurch mehr unterstützt. Öko Märkte unterscheiden sich vom normalen Wochenmarkt darin, dass ausschließlich Bio Produkte verkauft werden. Diese sind viel besser für die Umwelt, da der Boden nicht so stark durch giftige Pflanzenschutzmittel belastet wird und auch weniger Tiere durch diese Mittel sterben. Oft haben Bauern aus der nahen Umgebung ihre Stände auf einem Markt. Durch das Kaufen von regionalen Produkten (Produkten aus der Region) werden auch die Abgase eingespart, die entstehen, wenn zum Beispiel Tomaten aus Spanien in einen Supermarkt transportiert werden.



WINDLICHTER BASTELN

Windlicht aus Konservendose:

Ihr braucht:

- Konservendose
- Nagel
- Hammer
- Teelicht
- festes Füllmaterial

So geht´s:

Als erstes solltet ihr die Konservendose mit einem robusten Füllmaterial ausfüllen, damit sie sich beim Hämmern nicht so stark eindet. Anschließend könnt ihr einfach Hammer und Nagel nehmen und mehrere Löcher durch die Dose hämmern. Achtet hierbei darauf, die Löcher nicht zu dicht nebeneinander zu setzen. Sie sollten mindestens 5 mm voneinander entfernt sein. Außerdem ist es einfacher in den Rillen Löcher zu hämmern, dadurch wird die Dose ebenfalls nicht so stark gedellt. Beim Hämmern darauf achten vorsichtig anzufangen, damit der Nagel nicht verrutscht. Die Löcher können ein Muster bilden oder aber auch einfach irgendwo platziert werden.

Windlicht aus Marmeladenglas:

Ihr braucht:

- altes, leeres (Marmeladen-)Glas
- Tapetenkleister
- Schere
- transparentes buntes Papier/ Servietten, Glitzer, Farbe, Bänder ...

So geht´s:

Ein Windlicht aus einem Marmeladenglas kann auf vielerlei Arten gestaltet werden. Es können verschiedene schöne Bänder um das Glas geschnürt werden oder es kann mit buntem oder gemustertem Papier beklebt werden. Auch Glitzer und ausgeschnittene Figuren sind möglich. Bei dem Papier sollte allerdings sehr dünn und transparent sein, damit das Licht dadurch gesehen wird. Servietten können auch genutzt werden oder ihr malt das Glas bunt an. Am besten zerschneidet oder zerreißt ihr das Papier in kleine Stücke und kleistert diese an das Glas.

Nachdem ihr das Glas von außen schön gestaltet habt, könnt ihr einfach ein Teelicht in das Glas stellen. Schon seid ihr fertig.

NATURTAGEBUCH TAG 7: BÄUME OHNE BLÄTTER

Wo du gestern auf Vogelstimmen gelauscht hast, gab es wahrscheinlich den einen oder anderen Baum oder Strauch, also mehr oder wenige hohe Gehölze. Die wollen wir uns heute genauer ansehen.

Die Bäume wachen auf

Im Herbst haben die Laubgehölze ihre Blätter abgeworfen, um sich vor Frostschäden und Wasserverlust zu schützen, und stehen seitdem nackt und unauffällig herum. Still und leise haben sie den Winter über Knospen angelegt und sind jetzt gerade dabei, aus ihnen neue Blüten und Blätter hervorzubringen. Mit den Blüten werden sie Früchte anlegen, um sich zu vermehren. Mit den Blättern werden sie sich mithilfe der Sonnenenergie ihre Nahrung selbst herstellen. Aber noch sind keine Blätter da.

Was gibt es am nackten Baum zu sehen?

Geh raus und schau dir Bäume von Weitem an.

Ohne Blätter kannst du jetzt (noch) die Aststruktur der Bäume gut erkennen.

Schau dich um und achte auf die Form der nackten Baumkronen.

Sind sie eher breit oder schmal?

Wirkt der Stamm im Verhältnis eher lang oder kurz?

Wie gabeln sich die Äste?

Welche Unterschiede stellst du zwischen zwei Bäumen fest?

Kannst du auf den Zweigen Vögel entdecken?

Was entdeckst du noch?

Such dir einen Baum aus und geh näher ran.

Wie sieht die Rinde aus?

Welche Farbe hat sie? Ist sie glatt oder strukturiert?

Findest du Löcher oder Fraßspuren? Welches Tier kann das gewesen sein?

Du kannst auch eine Rindenfrottage machen. Dazu legst du ein Blatt Papier an den Stamm und malst mit einem Wachsmaler flächig darüber, sodass die Unebenheiten deutlich sichtbar werden.

So kannst du die Struktur der Borke ganz genau dokumentieren.

Dann schau nach unten zum Fuß des Baumes. Was findest du?

Vielleicht noch Früchte oder ihre Schalen, z. B. Eicheln, oder geflügelte Ahornsamen?

Kannst du im alten Laub noch Blätter erkennen?

Hast du eine Idee, was für ein Baum es ist?

Fertige zwei Skizzen an.

Auf der einen kannst du die Unterschiede in der Form zweier Bäumen dokumentieren.

Auf der anderen kannst du zeichnen und notieren, was du aus der Nähe entdeckt hast.

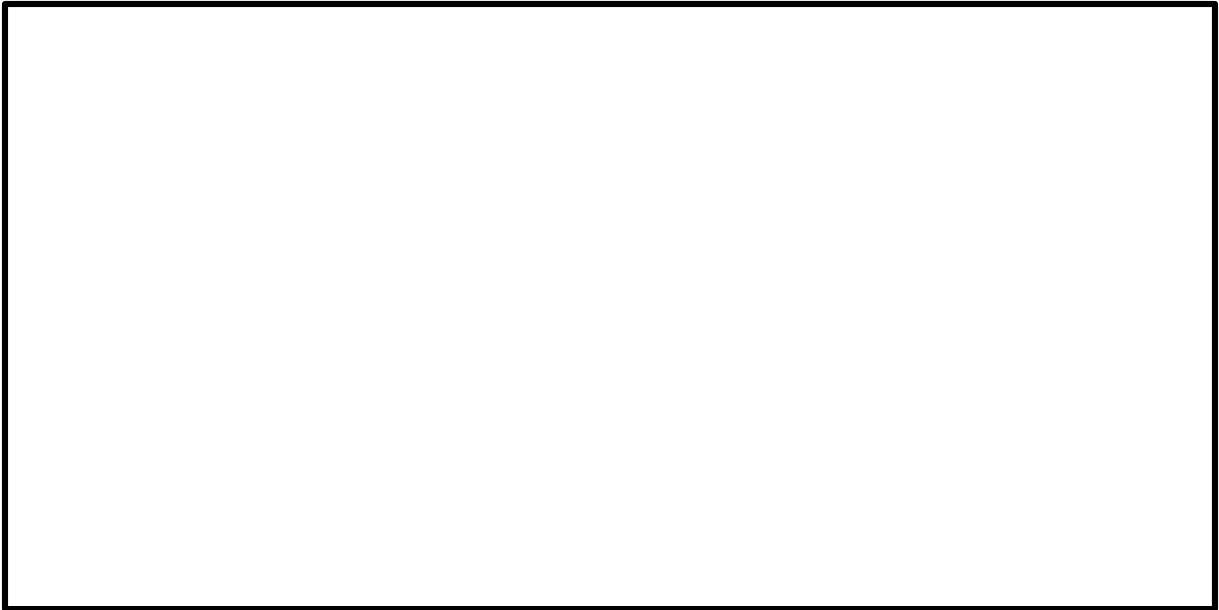
Und sonst?

Geh wieder an deinen Platz in der Natur. Was zieht heute deine Aufmerksamkeit auf sich?

Dokumentiere, was du wahrnimmst.

NATURTAGEBUCH TAG 7: BÄUME OHNE BLÄTTER

Vergleiche zwei Bäume miteinander.



Beschreibe kurz die Unterschiede

Such dir einen Baum aus. Zeichne und beschrifte, was du aus der Nähe entdecken kannst.



Was ist dir heute sonst noch in der Natur aufgefallen?

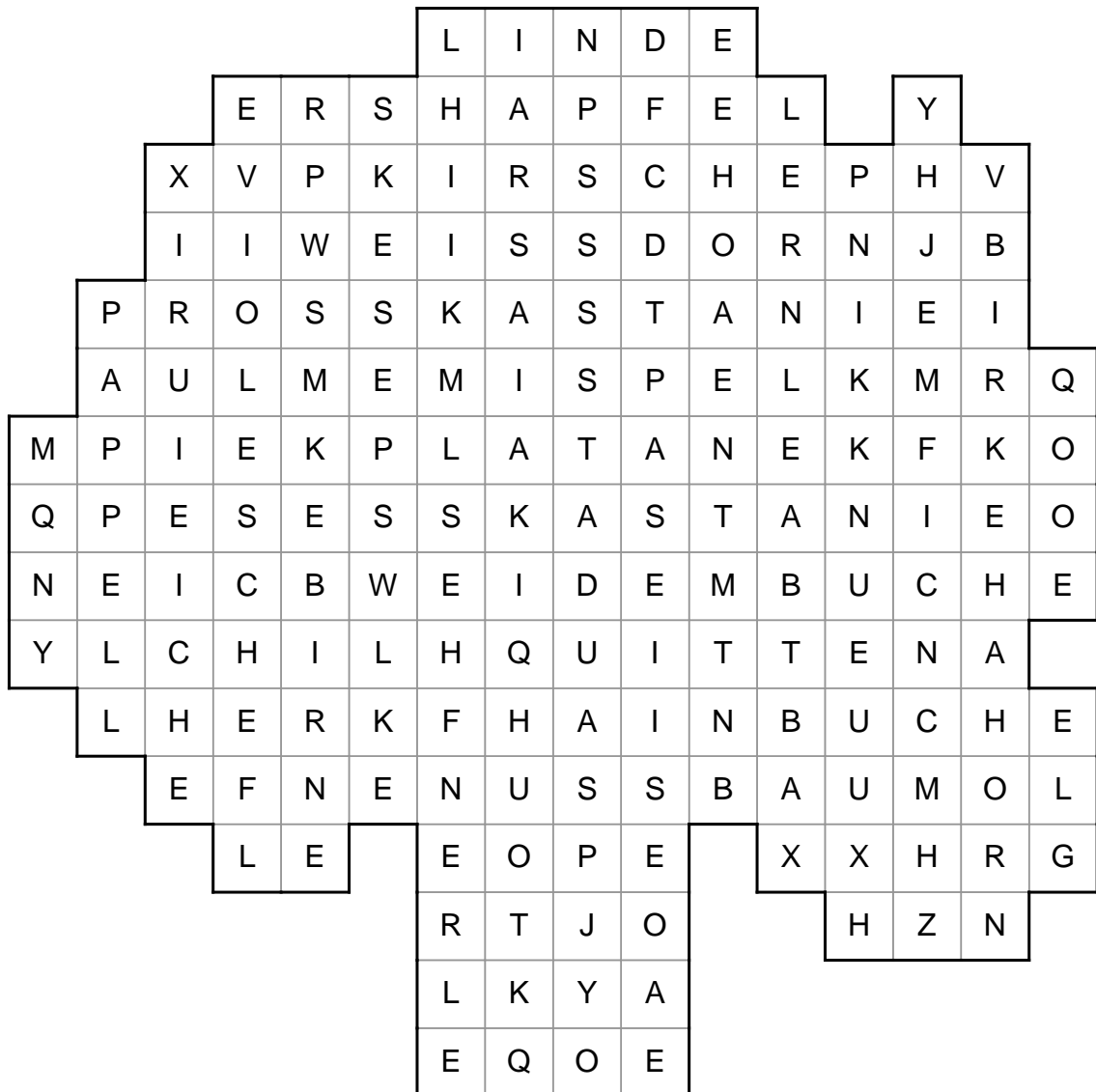
AUF DER NÄCHSTEN SEITE FINDET IHR EIN AUSMALBILD!



Tag 7: Laubbäume

21 Laubbäume gibt es heute zu suchen. Findest du sie alle?

Fall es schwierig ist, kannst du unten auf die Liste schauen. Viel Spaß!



Diese Laubbäume sind versteckt:

- | | | |
|---------------------|-------------------|----------------------|
| 1 Birke _____ | 2 Eiche _____ | 3 Rosskastanie _____ |
| 4 Esskastanie _____ | 5 Hainbuche _____ | 6 Nussbaum _____ |
| 7 Platane _____ | 8 Ahorn _____ | 9 Buche _____ |
| 10 Erle _____ | 11 Ulme _____ | 12 Weide _____ |
| 13 Pappel _____ | 14 Linde _____ | 15 Apfel _____ |
| 16 Kirsche _____ | 17 Birne _____ | 18 Quitte _____ |
| 19 Weißdorn _____ | 20 Mispel _____ | 21 Esche _____ |